

# XVIII. Internationaler Seniorenvergleich 1989

„Cup FIQ/NPA“ – Sektion Schere  
am 29. 7. 1989 in der Siegerlandhalle in Siegen

## Gau Mittelrhein schaffte mit der vorletzten Kugel die Cup- Verteidigung – Das Saarland lag nur ein Holz zurück.

Spannender konnte es kaum zugehen, denn erst mit der vorletzten Kugel schaffte der Mittelrheiner Manfred Gudduschat die erforderliche Handneun und sicherte damit seinem Team den erneuten Cupgewinn.

Wie schon im Vorjahr in Porta Westfalica wurden auch in Siegen 120 Kugeln (8 x 15) pro Starter gekegelt. Jeweils drei Senioren starteten je Team auf den Bahnen 1-4 und 5-8.

Waren es im Vorjahr noch fünf Nationen, so waren diesmal nur deren vier vertreten, da Frankreich nicht am Start war.

Im 15 Mannschaften umfassenden Teilnehmerfeld gab es immer wieder spannende Positionskämpfe und die Erkenntnis, daß das Saarland und auch Rheinland-Pfalz sehr stark aufspielten. Wie spannend es zuging, zeigt nicht nur der faszinierende Zweikampf an der Spitze, sondern auch die Tatsache, daß der spätere Drittplazierte, Rheinland-Pfalz, nur 32 LP mehr aufwies, als der oftmalige Cupgewinner Gau Westfalen-Süd, der lediglich auf Rang sieben einkam.

Die Ergebnisse in der Übersicht:

1. **und Cup-Gewinner 1989 wurde der Gau Mittelrhein** **4561 LP**  
(R. Bergmann 803, H. Mertens 782, J. Hennes 778, M. Gudduschat 767, F. Taschenmacher 750, K. Büscher 681)
2. **Saarland** **4560 LP**  
(E. Roschel 795, A. Müller 780, W. Bayer 770, U. Denney 750, F. Mayer 735, E. Huberty 730)
3. **Rheinland-Pfalz** **4492 LP**  
(K. Jostock 822, A. Willems 782, W. Hill 743, H. Bohrer 734, J. Gorges 711, W. Adolph 700)
4. **Gau Westfalen-Nord** **4475 LP**  
(O. Düsterhöft 817, D. Tappe 764)

5. **Gau Sieg/Sauerland** **4463 LP**  
(F. Lutze 759, K.-H. Schmidt 753)
6. **Niedersachsen** **4462 LP**  
(H. Bössemaker 778, H. Tomaschewski 776)
7. **Gau Westfalen-Süd** **4460 LP**  
(E. Bielak 787, K. Gronwald 751)
8. **Gau Niederrhein** **4413 LP**  
(K. Borkowski 775, F. Polaniok 758)
9. **Hessen** **4398 LP**  
(A. Föhner 780, E. Dalwigk 756)
10. **Gau Sieg/Sauerland II** **4277 LP**  
(R. Fischer 737, H. Theis u. H. Nelka je 732)
11. **Niederlande** **4208 LP**  
(M. Dückers 748, P. Schepers 714)
12. **F.L.J.Q. Luxemburg** **4191 LP**  
(F. Ludowissy 721, A. Esch 709)
13. **Flandern/Belgien** **4126 LP**  
(J. de Croock 716, J. van Roosbroeck 714)
14. **VDK / Belgien** **4034 LP**  
(F. Hansen 717, M. Hansen 706)
15. **Francophone / Belgien** **3793 LP**  
(G. Krippeler 695, H. Iglicki 661)

Die besten Einzelergebnisse wurden erzielt von:

Bahnen 1-4:	Karl Jostock, Rh.-Pfalz	822
	Otto Düsterhöft, Westf.-Nord	817
	Erhard Roschel, Saarland	795
	Engelbert Bielak, Westf.-Süd	787
	Joe Hennes, Mittelrhein	778
	H. Tomaschewski, Niedersachsen	776
Bahnen 5-8:	Rüdiger Bergmann, Mittelrhein	803
	Alfred Willems, Rh.-Pfalz	782
	Hubert Mertens, Mittelrhein	782
	Adolf Föhner, Hessen	780
	Alfons Müller, Saarland	780
	Horst Bössemaker, Niedersachsen	778

Für den Einzelwettbewerb konnte jede teilnehmende Nation zwei Starter benennen. Von demzufolge acht Starter erreichten vier das Finale. Für Deutschland gingen die beiden erstplatzierten der diesjährigen Deutschen Meisterschaft an den Start.

Alfons Müller und Adolf Föhner brachten dann aus dem Vorlauf jeweils 780 LP ins Finale und hatten weder F. Ludowissy 721 (Luxemburg) noch P. Schepers 714 (Niederlande) zu fürchten. Mit 779 LP ging der Einzelsieg schließlich an den amtierenden Deutschen Meister Alfons Müller. Souverän auf dem zweiten Platz Adolf Föhner mit 764 LP. Rang drei für W. Lucassen 730 (anstelle von P. Schepers gestartet) vor Fred Ludowissy 718 LP.

Fortsetzung auf Seite 17

**Hotel-Restaurant Westerwälder Hof**  
Bes.: Felix Müsken · Tel. 0 26 83 / 3 12 23 · Kirchplatz 2  
5466 Neustadt-Wied

- Eine bekannt gute, bürgerliche Küche mit einer vielseitigen Speisekarte
- gemütliche, im rustikalen Stil ausgebaute Gasträume, gepflegtes Restaurant für 20 - 80 Personen, die sich besonders für Reisegesellschaften, Familienfeiern, Tagungen, Konferenzen und Seminare eignen
- gut ausgestattete Gästezimmer mit fl. k. u. w. Wasser, Dusche, WC, Tel., insges. 26 Betten
- 4 vollautomatische Bundeskegelbahnen (Kunststoff), ideal für Kegelausflüge



**Preisliste:**

1 Übernachtung mit Frühstück	35,- DM
Bei mehreren Übernachtungen mit Frühstück Preisermäßigung	
Halbpension	55,- DM
Vollpension	70,- DM
Bei Wochenend-Buchungen Preisabsprache.	

## Fortsetzung von Seite 16

Der Wettbewerb der Senioren-B-Mannschaften fand auf der ESV-Anlage in Siegen-Ost statt. Dort ließen sich die Gastgeber nicht „die Butter vom Brot nehmen“ und siegten mit respektablem Vorsprung von 95 LP vor dem Gau Niederrhein und dem eigentlichen Favoriten Westfalen-Süd.

Die Ergebnisse:

<b>1. Gau Sieg/Sauerland</b>	<b>2992 LP</b>
(H.-H. Wörster 795, H. Müller 777, R. Pauly 734, T. Rosenthal 686)	
<b>2. Gau Niederrhein</b>	<b>2897 LP</b>
(W. Jonigkeit 769, P. Müllers 739)	
<b>3. Gau Westfalen-Süd</b>	<b>2887 LP</b>
(H. Lippock 738, W. Kaspari 734)	
<b>4. Gau Westfalen-Nord</b>	<b>2837 LP</b>
(J. Hunfeld 735, A. Wohlrath/H. Keller 701)	
<b>5. Gau Mittelrhein</b>	<b>2825 LP</b>
(H. Grelsbach 730, G. Adolph 707)	
<b>6. Niederlande I</b>	<b>2719 LP</b>
(C. Nuchalmans 713, G. Peters 673)	
<b>7. Niederlande II</b>	<b>2690 LP</b>
(H. Schmitz 720, P. Jaspers 698)	
<b>8. Belgien / Francophone</b>	<b>2564 LP</b>
(H. Durand 697, V. Raya 688)	

Die Einzelwertung sah folgende Starter auf den ersten sechs Plätzen:

1. Hans-Hermann Wörster, Sieg/Sauerland	795
2. Helmut Müller, Sieg/Sauerland	777
3. Walter Jonigkeit, Niederrhein	769
4. Peter Müllers, Niederrhein	739
5. Hans Lippock, Westfalen-Süd	738
6. Josef Hunfeld, Westfalen-Nord	735

Im „Krombacher Keller“ fand der Wettbewerb der Damen-A-Mannschaften statt. Mit einer stolzen Leistung und einem souveränen Vorsprung gewann dort der Gau Niederrhein vor dem Mittelrhein, der Westfalen-Nord knapp auf den dritten Rang verweisen konnte.

Die Ergebnisse:

<b>1. Gau Niederrhein</b>	<b>2683 LP</b>
(I. Tenbrink 686, I. Osten 671, M. Overkämping 668, B. Sué 658)	
<b>2. Gau Mittelrhein</b>	<b>2603 LP</b>
(K. Hahn 673, E. Kulike 657)	
<b>3. Gau Westfalen-Nord</b>	<b>2587 LP</b>
(I. Kortebusch 673, I. Fleer 657)	
<b>4. Hessen</b>	<b>2449 LP</b>
(M. Schiltzberger 640, A. Hofmann 623)	
<b>5. Gau Sieg/Sauerland</b>	<b>2430 LP</b>
(B. Klein 631, G. Petri 612)	
<b>6. Niederlande</b>	<b>2282 LP</b>
(B. Thielen 614, L. Thielen 604)	
<b>7. Gau Westfalen-Süd (3 Starterinnen)</b>	<b>1912 LP</b>
(D. Kaspari 658, H. Kan 635)	

Die besten Einzelergebnisse gingen auf das Konto von:

Irene Tenbrink, Niederrhein	686
Käthe Hahn, Mittelrhein	673
Ingrid Kortebusch, Westfalen-Nord	673
Ingrid Osten, Niederrhein	671
Marianne Overkämping, Niederrhein	668
Dine Kaspari, Westfalen-Süd	658
Bruni Sué, Niederrhein	658

Dieter Theissen

# Die Jugend im WKV

## Jugend-Ländervergleich 1989

### WKV – Hessen – Saarland

am 17. und 18. Juni in Kassel

Am Samstag, dem 17. Juni 1989 fand in Kassel, Kegelzentrum Auepark, der alljährliche Ländervergleichskampf der A- und B-Jugend, zwischen dem WKV, Hessen und dem Saarland statt.

Mit Fahrgemeinschaften trafen wir uns um 10.30 Uhr in der Halle, wo nach anfänglichen Einmarsch-Schwierigkeiten, der Wettkampf pünktlich um 11.00 Uhr beginnen konnte.

Unsere WKV-Jugendlichen warteten im Länderkampf mit sehr guten Leistungen auf und mit dieser Auswahl hatten Karl-Heinz und Sefi Grote eine starke Truppe.

Bei der Siegerehrung, daß muß mal erwähnt werden, hätte man die einzelnen Sieger ruhig mal aufrufen können, da vor allem die B-Jugend im Paarkampf-Mixed und Paarkampf das erstmal dabei sein durften.

Es wurden dabei sehr gute Leistungen erzielt, sowohl bei der A- wie bei der B-Jugend.

Die Ergebnisse im einzelnen:

#### Mannschaften – männlich B:

<b>1. Hessen</b>	<b>3018 LP</b>
(M. Bernstein 540, M. Gebauer 518, O. Schad 501, M. Prefs 495, A. Wagner 483, R. Ankele 481, Th. Otte (476).	
<b>2. WKV</b>	<b>2961 LP</b>
(D. Bernsee 514, J. Huszar 510, J. Weitz 505, J. Schröder 495, S. Gietmann 470, S. Winkler 467, D. Hegger (457).	
<b>3. Saarland</b>	<b>2884 LP</b>
(S. Horras 511, A. Müller 507, F. Scheuer 487, S. Paulus 478, M. Weimann 452, S. Hartkorn 449, Schullheiss (427).	

#### Mannschaften weiblich B:

<b>1. WKV</b>	<b>2867 LP</b>
(T. Plewa 507, M. Speeth 488, M. Pieper 478, D. Veltrup 473, K. Stollwerk 468, C. Maric 453, M. Trilling (440).	
<b>2. Hessen</b>	<b>2807 LP</b>
(S. Heil 511, Y. Gros 486, A. Willig 462, L. Plumhoff 459, K. Kallenbach 446, K. Eckhardt 443, S. Bretthauer (438).	
<b>3. Saarland</b>	<b>2528 LP</b>
(K. Kremp 484, M. Zenner 473, P. Weill 461, S. Roth 381, M. Müller 368, T. Becker 361, St. Immig (350).	

#### Mannschaften männlich A:

<b>1. Saarland</b>	<b>3732 LP</b>
(A. Nonnweiler 645, J. Wagner 634, H. Philipp 634, S. Diwersy 627, L. Frantz 622, E. Guthörl 570, M. Peroutka (569).	
<b>2. Hessen</b>	<b>3722 LP</b>
(K. Viertel 629, F. Vogel 624, I. Vernau 620, M. Ochs 619, J. Schad 615, K. Bolte 615, H. Albrecht (608).	
<b>3. WKV</b>	<b>3703 LP</b>
(R. Dahlhaus 658, C. Heck 635, C. Hagemann 635, V. Barth 605, O. Nedebock 588, J. Knappert 582, A. Kunst (545).	

Fortsetzung auf Seite 18